

PRESSEMITTEILUNG

REGIONALE 2025: Digitales Wissen für alle in Wittgenstein

Projekt „Digitalum“ mit erstem Stern ausgezeichnet – Breite Unterstützung

Wittgenstein/Südwestfalen. 03.12.2020

Um Berührungspunkte mit digitalen Themen abzubauen und digitale Kompetenzen aufzubauen, haben sich in Wittgenstein viele Akteure zusammengeschlossen. Sie planen mit dem "Digitalum" einen zentralen Ort, an dem verschiedenste Zielgruppen digitales Wissen erlernen können. Schülerinnen und Schüler und Auszubildende werden ebenso angesprochen wie Eltern, Lehrkräfte, Fach- und Führungskräfte, Senioren, Vereine und Kirchen. Um die Region Wittgenstein in der Breite abzudecken, sind auch mobile Angebote geplant. Das Vorhaben wurde nun vom zuständigen Ausschuss der REGIONALE 2025 mit dem ersten von drei möglichen Sternen ausgezeichnet.

"Der erste Stern gibt uns und unserem Projekt weiteren Rückenwind", sagte Projektkoordinator Andreas Kurth stellvertretend für die Partnerinnen und Partner des Projekts. „Er zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind und ist ein Beleg für das große Engagement der beteiligten Partner. Gemeinsam wollen wir die Herausforderungen der Digitalisierung angehen. Diesem Ziel sind wir ein Stück nähergekommen. Nun heißt es, durchstarten und unsere Idee weiter vorantreiben."

Hinter dem Vorhaben stehen viele Partnerinnen und Partner aus Wittgenstein: Kommunen und Unternehmen, Arbeitgeberverbände, Industrie- und Handelskammer, Uni aber auch der Kirchenkreis. Ihr Ziel ist es, im "Digitalum"

Digitalisierung erfahrbar zu machen, das Interesse an digitalen Themen in der Breite zu wecken, dort notwendige Kompetenzen aufzubauen und langfristig Fachkräfte in und für die Region Wittgenstein zu qualifizieren. Dass die Akzeptanz für das Vorhaben in der Region vorhanden ist, wissen die Verantwortlichen bereits. Sie bauen ihr Projekt auf einer Machbarkeitsstudie auf. Dort wurde bereits herausgearbeitet, was ein Ort wie das "Digitalum" leisten muss, wie es aufgebaut und inhaltlich konzipiert sein müsste.

So sind neben einem festen Standort dezentrale kleine Standorte angedacht, um das Wissen in die Breite zu bringen. Dazu soll ein Fahrzeug als mobile Einheit eingesetzt werden, um darin, aber beispielsweise auch in Dorfgemeinschaftshäusern und anderen gemeinschaftlich genutzten Räumlichkeiten, die "Digitalum"-Inhalte anbieten zu können.

Die REGIONALE 2025 ist ein Strukturprogramm des Landes NRW. Südwestfalen hat sich erfolgreich beworben und wird nun bei Fördermitteln bevorzugt berücksichtigt. Im Rahmen der REGIONALE 2025 erhalten Projekte bis zu drei Sterne. Darüber beraten die Gremien der REGIONALE 2025, die mit Vertreterinnen und Vertretern aus ganz Südwestfalen und den unterschiedlichsten Organisationen besetzt sind. Der erste Stern wird für eine herausragende Idee vergeben, der zweite für ein tragfähiges Konzept. Beim dritten Stern sind Fördermittel sicher und das Projekt kann umgesetzt werden.

Stephan Müller

PR Manager
REGIONALE 2025 / Regionalmarketing

Südwestfalen Agentur GmbH
Martinstraße 15
57462 Olpe

Telefon: +49 (0)2761 835 11-28
Mobil: +49 (0)160 991 458 06
Fax: +49 (0)2761 83511-29
E-mail: s.mueller@suedwestfalen.com

Zur Südwestfalen Agentur GmbH: www.suedwestfalen-agentur.com
Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/SWF.echt
Folgen Sie uns auf Instagram: www.instagram.com/suedwestfalen_echt
Willkommen in Südwestfalen: www.suedwestfalen.com

Hintergrund zur Südwestfalen Agentur GmbH:

Um mit klugen Ideen, Tatkraft und koordiniertem Handeln gemeinsam die Region Südwestfalen zu stärken, wurde die Südwestfalen Agentur GmbH 2008 gegründet. Getragen wird sie durch die fünf Kreise Südwestfalens: Olpe, Soest, Siegen-Wittgenstein, Hochsauerlandkreis und Märkischer Kreis sowie den Verein „Wirtschaft für Südwestfalen“. Die Agentur bündelt die Kräfte von Politik und Wirtschaft in der Region und fungiert als dynamische Netzwerkzentrale nach innen und außen.

Als Moderatorin und Antriebsfeder forciert sie die Umsetzung mehrerer Förderprogramme. Bei der REGIONALE 2025 etwa entwickeln viele Partner mit der Agentur innovative Projekte, um neue beispielhafte Antworten auf die sich verändernden Herausforderungen für Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region zu geben – ganz im Sinne der Südwestfalen-DNA (Digital - Nachhaltig - Authentisch) . Ergänzend koordiniert sie in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden die Smart-City-Strategie Südwestfalens und bindet mit der Jugendkonferenz UTOPIA junge Leute in die Zukunftsgestaltung der Region ein.

Gleichzeitig wirkt die Südwestfalen Agentur als positiver Kommunikations-Verstärker der Region. Unter dem Dach der Regionalmarketing-Kampagne „Südwestfalen – Alles echt“ sorgt sie u.a. mit Kampagnen dafür, das außergewöhnliche Profil der wirtschaftsstarken und grünen Region deutschlandweit bekannt zu machen und Schülern, Studierenden und Fachkräften die vielfältigen Berufs- und Lebensperspektiven in Südwestfalen aufzuzeigen.